

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
23 (1876)**

7 (17.2.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-559892](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-559892)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljahr Pränumer.-Preis: 30 S.

1876. Donnerstag, 17. Februar. **N^o. 7.**

Gefundene Sachen.

1 weißes Taschentuch. 1 Packet Gesundheitskaffee. Proben von Zeug. 1 Portemonnaie. 1 schwarzer Schoß.

Bekanntmachungen.

1) Für die hiesige städtische Realschule wird zu Ostern ein Lehrer gesucht, welcher in den mittleren Classen vorzugsweise im Französischen, Englischen und Deutschen zu unterrichten hat. Bewerber wollen ihre Zeugnisse spätestens bis zum 15. März d. J. an den unterzeichneten Stadtmagistrat einsenden und dabei zugleich angeben, in welchen Fächern, außer den genannten, sie den Unterricht zu übernehmen befähigt und bereit sind.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1876 Februar 10.
v. Schrenck.

2) Es wird zu Ostern d. J. ein seminaristisch gebildeter Lehrer für die unteren Classen der hiesigen Realschule gesucht. Bewerber wollen sich unter Vorlegung ihrer Zeugnisse bis zum 20. d. M. beim unterzeichneten Stadtmagistrate melden.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1876 Februar 5.
v. Schrenck.

3) Es wird zu Ostern d. J. ein seminaristisch gebildeter Lehrer für den Elementarunterricht an der Cäcilien Schule hieselbst gesucht. Reflectanten wollen sich bis zum 20. d. Mts. unter Vorlegung ihrer Zeugnisse beim unterzeichneten Stadtmagistrate melden. Gewünscht wird, daß der betreffende Lehrer auch zur Ertheilung des Turnunterrichts geneigt und befähigt ist.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1876 Februar 5.
v. Schrenck.

4) Das Hebungsregister einer über die Bürgerfelder Schulaacht vertheilten, im künftigen Monat an den Stadtcämmerer Sonnwald zu entrichtenden Umlage im 6 monatlichen Betrage der Einkommensteuer pro 1. Mai 1875/76 liegt vom 12. bis 25. d. Mts. auf dem Rathhause zur Einsicht

der Betheiligten und Einbringung etwaiger Bemerkungen öffentlich aus.

Oldenburg, aus dem Vorstande der Bürgerfelder Schule, 1875 Februar 9. Dugend.

5) Anmeldungen von Schülerinnen zur Aufnahme in die Cäcilien-schule nimmt der Unterzeichnete täglich zwischen 11 und 12 Uhr in seinem Geschäftszimmer in der Schule entgegen.

1876 Febr. 13. Wöbcken.

Im IV. Quartale 1875 sind die Polizeiofficialen im Ganzen in 321 Fällen thätig geworden. Diese vertheilen sich auf die einzelnen Monate, wie folgt:

I. Monat October 109 Fälle, und zwar

1. Verhaftungen 42, nämlich:

a) wegen Diebstahls 2, b) Trunkenheit 16, c) Ruhestörung 7, d) Bettelns 4, e) Obdachlosigkeit 4, f) Unzucht 1, g) unerlaubten Musicirens 1, h) Unterschlagung 1, i) Körperverletzung 1, k) Hausfriedensbruch und Mißhandlung 1, l) groben Unfugs 1, m) unerlaubten Gewerbebetrieb 3. Summa 42.

2. Denunciationen 67 Fälle, nämlich:

a) wegen Uebertretung der Bau-Polizei-Ordnung 1, b) Uebertretung der Fremden-Polizei 1, c) Uebertretung straßenpolizeilicher Bestimmungen 48, d) Unterschlagung 1, e) Betrugs 1, f) groben Unfugs 1, g) Uebertretung der Feuer-Polizei-Ordnung 3, h) Ruhestörung 1, i) Diebstahls 3, k) unerlaubten Wirthschaftsbetrieb 1, l) Dienstwidrigkeiten der Wächter 1, m) unzüchtigen Umhertreibens 1, n) unerlaubten Schießens 1, o) Uebertretung der Wege-Ordnung 2, p) Trunkenheit. Summa 67. Total 109.

II. Monat November 102 Fälle und zwar

1. Verhaftungen 25, nämlich:

a) wegen Diebstahls 3, b) Bettelns 2, c) Trunkenheit 14, d) Mißhandlung 1, e) Obdachlosigkeit 2, f) Ruhestörung 1, g) Widersetzung 1, h) Entlaufens von dem betreffenden Annehmer 1. Summa 25.

2. Denunciationen 77 Fälle, nämlich:

a) wegen Uebertretung straßenpolizeilicher Bestimmungen 70, b) Hundesteuerdefraude 1, c) Betrugs 1, d) Uebertretung der Polizeistunde 3, e) Uebertretung der Feuer-Ordnung 2, Summa 77. Total 102.

Im Peter-Friedrich-Ludwig, Hospital sind im Jahre 1875 außer den vom Jahre 1874 im Hospital verbliebenen 85 Kranken im Ganzen 913 Kranke verpflegt, nämlich 308 Militairpersonen (233 vom Oldenburgischen Infanterie-Regiment Nr. 91, 74 von der 1 Fußabtheilung des Hannoverischen Feld-

artillerie-Regiments Nr. 10, 1 vom Oldbg. Dragoner-Regiment Nr. 19 und zwar 2 Feldweibel, 3 Sergeanten, 5 Unterofficiere, 2 Spielleute und 296 Gemeine) und 605 Personen bürgerlichen Standes (384 männlichen und 221 weiblichen Geschlechts) davon 2 auf Kosten der Kirchenräthe, 161 der Armencassen, 63 der allgemeinen Krankencasse für Gewerbsgehülfen, 3 auswärtiger Gesellen-Krankencassen, 165 der Dienstboten-Krankencasse, 4 der Dienstherrschaften, 187 auf eigene Kosten, 5 der Großherzoglichen Hofcasse, 1 einer Ortsverbandcasse und 14 Personen auf Kosten der Schuhmacher-Tischler- und Bäcker-Gesellen-Krankencassen. Von den am Ende des Jahres 1874 im Hospital verbliebenen 85 Kranken und den im Jahre 1875 aufgenommenen 913 Kranken sind 829 entlassen, 72 gestorben, und 97 am Ende des Jahres im Hospitale verblieben.

Die Zahl der Verpflegungstage ist 31770, davon fallen auf das Militair 8370, auf Kranke bürgerlichen Standes männlichen Geschlechts 12257, weiblichen Geschlechts 11,143, ferner fallen auf die einzelne Monate, Januar 2705, Februar 2876, März 3604, April 3024, Mai 2416, Juni 2241, Juli 2386, August 2099, September 1998, October 2597, November 2806, December 3018 Verpflegungstage.

Das Hauspersonal bestand außer dem Hospitalverwalter und dessen Familie zeitweilig im Monat Januar, Februar aus 11 im März und Novbr aus 13 im October aus 15 und in den übrigen Monaten aus 12 Personen.

Uebersicht

über die im Bezirk der Stadt- und Landgemeinde Oldenburg im Monat Januar 1876 vorgekommenen Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle.

1. Eheschließungen.

	Stadtgemeinde.	Landgemeinde.
Geschlossene Ehen im Ganzen: . . .	2	—
Darunter waren Eheschließungen, in denen		
Mann und Frau noch nie verheirathet	1	—
Mann Wittwer, Frau ledig . . .	—	—
Mann ledig, Frau Wittwe . . .	—	—
Mann und Frau verwittwet . . .	—	—
Mann oder Frau geschieden . . .	1	—
Mann und Frau evangelisch . . .	2	—
Mann und Frau katholisch . . .	—	—
Mann und Frau jüdisch . . .	—	—
Mann katholisch, Frau evangelisch .	—	—
Mann christlich, Frau nicht christlich	—	—
Mann nicht christlich, Frau christlich	—	—
Mann und Frau nicht christlich . .	—	—

2. Geburten.

	Stadtgemeinde.	Landgemeinde.
Anzahl der Geburten überhaupt	36	28
Anzahl der Geborenen überhaupt	36	28
Darunter waren:		
Einfache Geburten und Geborene	36	28
Mehrlings-Geburten	—	—
Geborene derselben	—	—
Knaben	21	14
Mädchen	15	14
Lebend geboren } Knaben	20	14
} Mädchen	12	14
Todt geboren } Knaben	1	—
} Mädchen	3	—
Ehelich geboren:		
Lebend geboren } Knaben	19	13
} Mädchen	14	14
Todt geboren } Knaben	2	—
} Mädchen	1	—
Unehelich geboren:		
Lebend geboren } Knaben	—	1
} Mädchen	—	—
Todt geboren } Knaben	—	—
} Mädchen	—	—

3. Sterbefälle.

	Stadtgemeinde.	Landgemeinde
Gestorben überhaupt	51	27
Darunter aufgefundenen Leichen	—	—
Männliche Gestorbene	20	13
Weibliche Gestorbene	31	14
Todt } Knaben	1	—
geborene } Mädchen	3	—
Verstorbene Kinder } Knaben	7	9
unter 5 Jahren alt } Mädchen	11	1
Ledige } Männlich	15	10
} Weiblich	15	4
Verheirathete } Männlich	5	3
} Weiblich	9	5
Verwitwet } Männlich	1	1
} Weiblich	6	4
Geschiedene } Männlich	—	—
} Weiblich	—	—

* Anmerkung. Solche Uebersichten werden in Zukunft jeden Monat durch das Gemeindeblatt veröffentlicht werden.

Verantwortlicher Redacteur H. C. Huchting.
Druck und Verlag von Gerh. Stalling in Oldenburg.